

2. Vollversammlung der KO

Juli 2019

Resolution zum proletarischen Internationalismus

Beschluss der 2. Vollversammlung der Kommunistischen Organisation



1 **Notwendigkeit der internationalen Organisierung der** 2 **Arbeiterklasse**

3 Auch wenn der Klassenkampf sich in erster Linie auf nationaler Ebene abspielt und
4 die Arbeiterklasse eines jeden Landes zuerst mit ihrer eigenen Bourgeoisie fertig
5 werden muss, waren die Kommunisten dem Inhalt nach immer eine internationale
6 Bewegung. Sie können nicht anders: die kapitalistische Produktionsweise kann
7 nicht national beschränkt bleiben, sie drängt über Staatsgrenzen hinaus und
8 versucht sich alle vor- und nicht-kapitalistischen Produktionsweisen
9 unterzuordnen. Dies gilt in verschärftem Maße für den Imperialismus. Auch der
10 Klassengegner, die Bourgeoisie, ist international organisiert, aber er bleibt immer in
11 seinen inneren Widersprüchen gefangen. Letzten Endes findet der Klassenkampf
12 im internationalen Maßstab statt.

13 Daraus ergibt sich für die Arbeiterklasse ebenfalls die Notwendigkeit einer
14 internationalen Organisierung.

15 In jedem Land herrschen unterschiedliche Bedingungen und Besonderheiten vor,
16 die in der Praxis der kommunistischen Parteien zu berücksichtigen sind. Das
17 bedeutet jedoch nicht, dass sich daraus unterschiedliche „nationale Wege“ zum
18 Sozialismus ableiten ließen. Der Übergang zum Sozialismus und der Aufbau der
19 neuen Produktionsweise folgen historischen Gesetzmäßigkeiten, die sich
20 wissenschaftlich bestimmen lassen und die trotz nationaler Unterschiede
21 kommunistischer Politik zugrunde gelegt werden müssen.

22 **Zur Geschichte der Kommunistischen Weltbewegung**

23 Bei der Gründung der Kommunistischen Internationalen (Komintern) im Jahre 1919
24 gingen die Kommunisten davon aus, dass die Herausbildung einer
25 kommunistischen Weltorganisation des Proletariats auf dem Kampf gegen den
26 Opportunismus beruhen muss. Das setzt den andauernden Kampf der
27 kommunistischen Parteien um inhaltliche Klarheit, die Fähigkeit zur Selbstkritik
28 und Kritik sowie zur Korrektur von Fehlern voraus, die sich ansonsten zu
29 dauerhaften strategischen Fehlorientierungen entwickeln können. In der
30 Komintern erarbeiteten die kommunistischen Parteien sich eine gemeinsame
31 strategische Orientierung. Die Komintern war daher weitaus mehr als eine
32 Koordinierung der kommunistischen Parteien. Sie war eine proletarische
33 Weltpartei mit verbindlichen Beschlüssen, die von den nationalen Sektionen



34 verbindlich umgesetzt werden mussten. Zu einer solchen Einheit kann die
35 kommunistische Weltbewegung aber nur durch den ständigen Dialog, den
36 Austausch von Erfahrungen, die gegenseitige Kritik und Selbstkritik der nationalen
37 Parteien gelangen. Der Austausch öffentlicher Kritik unter den kommunistischen
38 Parteien darf nicht als Schwäche vor dem Gegner gesehen werden, sondern ist im
39 Gegenteil ein Mittel, um ein höheres Maß an politisch-ideologischer Einheit zu
40 erreichen. Die internationale Diskussion der Kommunisten über den Weg und die
41 Methoden der proletarischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus betrifft
42 nicht nur die Kommunisten selbst, sondern die Arbeiterklasse insgesamt. Eben weil
43 die Kommunisten letztlich vor der Arbeiterklasse Rechenschaft über ihr Handeln
44 ablegen müssen, dürfen sie sich nicht davor fürchten, ihre Positionen und Analysen
45 offen zur Diskussion zu stellen und die Fehler anderer kommunistischer Parteien
46 im Geiste der revolutionären internationalen Solidarität zu kritisieren.

47 Mit der Auflösung der Komintern 1943 haben sich die kommunistischen Parteien
48 ihres wichtigsten Mechanismus beraubt, um für die revolutionäre Einheit im
49 Weltmaßstab zu kämpfen. Die Auflösung des ersatzweise eingerichteten
50 Kommunistischen Informationsbüros (Kominform) 1956 verschlimmerte die
51 Situation noch weiter. In den folgenden Jahren und Jahrzehnten verstärkte sich die
52 ideologische Divergenz der kommunistischen Parteien und verschiedene Formen
53 des Opportunismus und Revisionismus konnten immer weiter Fuß fassen. Einige
54 der größten und ruhmreichsten kommunistischen Parteien entledigten sich des
55 Marxismus-Leninismus völlig und der Opportunismus setzte sich in Form des
56 sogenannten „Eurokommunismus“ durch.

57 **Aktuelle Initiativen innerhalb der Kommunistischen Weltbewegung**

58 Seit den 90er Jahren wurden Initiativen ergriffen, den Austausch der
59 Kommunistischen und Arbeiterparteien sowohl weltweit als auch im regionalen
60 Maßstab wiederzubeleben. So finden die Internationalen Treffen der
61 Kommunistischen und Arbeiterparteien (IMCWP) wieder regelmäßig statt. In
62 Europa gibt es auf der Ebene der kommunistischen Jugendorganisationen die
63 Treffen der Europäischen Kommunistischen Jugendorganisationen (MECYO). 2009
64 wurde die Internationale Kommunistische Rundschau (International Communist
65 Review) gegründet, die jährlich in verschiedenen Sprachen erscheint. Sie dient als
66 gemeinsames Diskussionsorgan einer Reihe kommunistischer Parteien dem
67 Austausch und der Klärung wichtiger Fragen der kommunistischen Weltbewegung.



68 2013 wurde mit der Initiative der Kommunistischen und Arbeiterparteien ein
69 Rahmen geschaffen, in dem einige kommunistische Parteien Europas sich
70 gemeinsam mit Fragen beschäftigen, die Europa betreffen und ihre Politik
71 koordinieren. Inzwischen nehmen an den Treffen auch kommunistische Parteien
72 von außerhalb Europas teil.

73 Wir haben uns als Kommunistische Organisation die Aufgabe des Aufbaus der
74 kommunistischen Partei in Deutschland gestellt. Dafür werden wir einen
75 wissenschaftlichen Klärungsprozess organisieren, in dem auch die Geschichte der
76 kommunistischen Bewegung selbstkritisch aufgearbeitet werden muss. Im Rahmen
77 der Initiative der Kommunistischen und Arbeiterparteien und der Internationalen
78 Kommunistischen Rundschau beobachten wir Ansätze zur Diskussion darüber,
79 welche Fehler von der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, der KPD und
80 anderen kommunistischen Parteien, besonders nach dem Zweiten Weltkrieg,
81 begangen wurden und wie diese mit problematischen Entscheidungen wie der
82 Auflösung der Komintern zusammenhängen. Wir glauben, dass diese Diskussionen
83 von großer Bedeutung sind und fortgesetzt werden sollten.

84 Wir haben uns ebenfalls die Aufgabe gestellt, die Arbeiterklasse in Deutschland so
85 zu organisieren, dass sie den Klassenkampf im umfassenden Sinne führen kann.
86 Mit dem Leitantrag unserer Vollversammlung haben wir uns eine Orientierung für
87 die revolutionäre Praxis erarbeitet, ein langer Weg liegt dabei vor uns. Doch auch
88 wenn der revolutionäre Kampf um die Macht der Form nach national ist, zeigt die
89 Geschichte, dass er nur erfolgreich geführt werden kann, wenn er in einen
90 internationalen Zusammenhang eingebettet ist und auf Analysen zurückgreifen
91 kann, die von der kommunistischen Weltbewegung erarbeitet wurden. So
92 erarbeitete die Komintern z.B. Anfang der 30er Jahre eine wertvolle Kritik an der
93 Kommunistischen Partei Deutschlands, in der sie die unvollständige
94 Bolschewisierung und anhaltende Wirkung der sozialdemokratischen Traditionen
95 feststellte. Die Ergebnisse dieser Analysen liefern uns noch heute wichtige
96 Erkenntnisse.

97 Wir schätzen darum ein, dass all diese Formen des Austausches zwischen
98 kommunistischen Parteien einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Ursachen der
99 Krise der kommunistischen Weltbewegung aufzuarbeiten und zu bekämpfen. Die
100 Diskussionen auf diesen Treffen leisten einen Beitrag dazu, dass Widersprüche
101 offen benannt werden, sodass sie diskutiert und geklärt werden können. Weil



102 Klarheit die Voraussetzung für wirkliche Einheit ist, tragen sie dazu bei, die
103 kommunistische Weltbewegung auf revolutionärer Grundlage zu vereinen und
104 wieder aufzubauen. Auch wir wollen uns systematisch mit den Analysen und
105 Positionen der anderen kommunistischen Parteien beschäftigen und unsere
106 eigenen Standpunkte und Erfahrungen im Dialog mit den Analysen der
107 internationalen kommunistischen Bewegung weiterentwickeln. Daher haben die
108 Treffen der kommunistischen und Arbeiterparteien, das MECYO, die Initiative der
109 Kommunistischen und Arbeiterparteien und die Internationale Kommunistische
110 Rundschau unsere volle Unterstützung.

